



Nachrückerliste

Die Nachrückerliste hat die Aufgabe, Patienten mit einem bereits gebuchten Termin einen neuen, früheren Termin anzubieten, sofern ein früherer Termin im Kalender frei wird.

Patient A hat bereits einen Termin gebucht. Patient B entscheidet sich bei der Terminbuchung, auf die Nachrückerliste aufgenommen zu werden. Im Fall einer Terminabsage von Patient A wird Patient B eine E-Mail erhalten, die ihm den freien Termin zur Buchung vorschlägt, sofern die Terminlücke nicht in der Zwischenzeit gefüllt wurde.

Voraussetzung für den Erhalt der E-Mail ist, dass der neue Termin für Patient B mindestens sieben Tage vor seinem bisherigen Termin liegt. Sollten sich mehrere Patienten auf der Nachrückerliste befinden, hat Patient B nun 30 Minuten Zeit, das Terminangebot anzunehmen und den früheren Termin zu buchen.

Nimmt Patient B den Terminvorschlag nicht an, erhält der nächste Patient nach 30 Minuten ebenfalls eine Benachrichtigung und so weiter. Alle Terminvorschläge sind so lange gültig bis der Terminslot gefüllt wurde. Dabei gilt diese Reihenfolge: Je früher ein Patient für einen Termin auf der Nachrückerliste steht, desto eher wird er darüber benachrichtigt, aufrücken zu dürfen.




Wissenswertes

Beachten Sie die Einschränkungen: Terminabsagen lösen nur dann eine Benachrichtigung an die Patienten auf der Nachrückerliste aus, wenn der 'jetzt' abgesagte Termin in einem Zeitfenster von ab vier Stunden bis innerhalb 14 Tagen stattgefunden hätte und jetzt frei wird.

Außerdem gilt: Die Möglichkeit nachzurücken ist immer auf dieselbe Terminart begrenzt. So kann ein freierwender Termin „Blutentnahme“ nicht von einem Patienten aufgefüllt werden, der sich auf der Nachrückerliste für den Termin „EKG“ befindet.



Der heiße Tipp

Die Nachrückerliste kann für Terminarten aktiviert werden, die intern oder online gebucht werden. Somit können Sie je Terminart gezielt entscheiden, bei welcher der beiden Buchungsarten (intern und/oder online) das Nachrücker erlaubt sein soll oder nicht. Grundsätzlich ist das Nachrücker immer deaktiviert und Sie müssen die Aktivierung bewusst vornehmen.

Wir empfehlen Ihnen den Einsatz der Nachrückerliste bei Terminarten, die eine sehr hohe Termintreue erfordern und/oder für Termine, für die es eine lange Wartezeit gibt.